

Ehre sei dir, Christe

Heinrich Schütz, 1585–1672

Eh - re sei dir, Chri - ste, der du lit -
Eh - re sei dir, Chri - ste, der du lit -
Eh - re sei dir, Chri - ste, der du lit -
Eh - re sei dir, Chri - ste, der du lit -

5

- test Not, der du lit - test Not, an dem Stamm des Kreu -
- test Not, der du lit - test Not, an dem Stamm des Kreu -
test Not, der du lit - test Not, an dem Stamm des Kreu -
- test Not, der du lit - test Not, an dem Stamm des Kreu -

9

zes, an dem Stamm des Kreuzes für uns den bit - tern Tod, an dem Stamm des Kreuzes für
zes, an dem Stamm des Kreuzes für uns den bit - tern Tod, an dem Stamm des Kreuzes für
zes, an dem Stamm des Kreuzes für uns den bit - tern Tod, an dem Stamm des Kreuzes für
zes, an dem Stamm des Kreuzes für uns den bit - tern Tod, an dem Stamm des Kreuzes für

B

uns den bit - tern Tod, und herrschest mit dem Va-ter dort in E-wig-keit, und herrschest
uns den bit - tern Tod, und herrschest mit dem Va-ter dort in E-wig-keit, und herrschest
uns den bit - tern Tod, und herrschest mit dem Va-ter dort in E-wig-keit, und herrschest
uns den bit - tern Tod, und herrschest mit dem Va-ter dort in E-wig-keit, und herrschest

17

mit dem Va-ter dort in E-wig-keit, und herrschest mit dem Va-ter dort in E-wig-keit: hilf uns
 mit dem Va-ter dort in E-wig-keit, und herrschest mit dem Va-ter dort in E-wig-keit: hilf uns
 mit dem Va-ter dort in E-wig-keit, und herrschest mit dem Va-ter dort in E-wig-keit:
 mit dem Va-ter dort in E-wig-keit, und herrschest mit dem Va-ter dort in E-wig-keit:

21

ar-men Sün-dern, hilf uns ar-men
 ar-men Sün-dern, hilf uns ar-men Sün-dern zu der Se-lig-keit, hilf uns ar-men
 hilf uns ar-men Sün-dern zu der Se-lig-keit, hilf uns ar-men
 hilf uns ar-men Sün-dern zu der Se-lig-keit, hilf uns ar-men

26

Sündern zu der Se - - -ligkeit! Ky - ri-e e-le - - i-son, Chri-
 Sündern zu der Se - - -ligkeit! Ky - ri-e e-le - - i-son, Chri-ste, e-le-i-
 Sündern zu der Se - - -ligkeit! Ky - ri-e e-le - - i-son, Chri-ste, e-le-i-
 Sündern zu der Se - - -ligkeit! Ky - ri-e e-le - - i-son, Chri-ste, e-le-i-

32

ste, e-le-i-son, e-le - - i-son, Ky - ri-e e-le - -
 son, Chri-ste, e-le-i-son, e-le-i-son, Ky -
 son, Chri-ste, e-le-i-son, Ky - ri-e e-le - - i-
 son, Chri-ste, e-le-i-son, Ky - ri-e e-le - -

i-son, Ky-rie e-le-son!
 -ri-e e-le-i-son, Ky-rie e-le-i-son, e-le-i-son!
 son, e-le-i-son, Ky-rie e-le-i-son!
 -i-son, e-le-i-son!

© by Bärenreiter Verlag, Kassel und Basel

(Schlußchor aus der Passion nach Matthäus)

Die Nacht ist kommen

Johann Hermann Schein, 1586–1630

1. Die Nacht ist kommen, drin wir ruhen sollen;
 2. Laß uns einschlafen, mit gutem Gedanken,

1. Gott walts zu Frommen nach seinem Wohlgefallen, daß wir uns
 2. fröhlich aufwachen und von dir nicht wanken. Laß uns mit

1. legen in seinem Gleit und Segen, der Ruh zu pflegen.
 2. Züchten unser Tun und Dichten zu deinem Preis richten.